

Bewerbungsbogen**1. Angaben des Bewerbers****1.1 Einzelbewerber**Name des Bewerbers bzw. der
bewerbenden Niederlassung

Bevollmächtigter Vertreter

Straße

Ort

Telefon

E-Mail

Rechtsform

Leistungsumfang / Planungsleistung im Auftragsfall

(bitte die selbst zu erbringende Leistung eintragen)

Leistungsbereich

1.1.1 Angaben zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (gemäß § 45 VgV)

- a. Nachweis einer ausreichenden **Berufshaftpflichtversicherung** über mind. 2.500.000 Euro für Personenschäden, mind. 2.000.000 Euro für sonstige Schäden bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut.

Die Beträge müssen je Versicherungsjahr jeweils zweifach zur Verfügung stehen.

Der Nachweis ist vor Auftragserteilung vom Bestbieter vorzulegen.

Bestehende Versicherungssummen für

Personenschäden

Mio. Euro

sonstige Schäden

Mio. Euro

- b. Angaben zum **Gesamtumsatz des Bewerbers** (Gesamterlöse ohne Umsatzsteuer) der letzten 3 Kalenderjahre, gemäß § 45 (4) 4. VgV.

Jahr

Gesamtumsatz in Euro

2023

2024

2025 *)

Im Durchschnitt

*) bei noch nicht vorliegender Bilanz bitte den vom Steuerbüro ermittelten vorläufigen Wert eintragen

1.1.2 Angaben zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (gemäß § 46 VgV)Angaben zu den **Beschäftigten des Bewerbers** der letzten 3 Kalenderjahre, gemäß § 46 (3) 8. VgV.

Jahr	Gesamtzahl der Beschäftigten	davon Führungskräfte	davon festangestellte
2023			
2024			
2025			
Im Durchschnitt			

Bewerbungsbogen**1.1.3 Angaben zur persönlichen Lage**

- a. Bestehen **wirtschaftliche Verknüpfungen** mit anderen Unternehmen?
gemäß Bekanntmachung

☐ ja

Wenn ja, mit welchen und wie?

☐ nein

- b. Nachweis der **Berufszulassung** gemäß der Bekanntmachung, ist als Kopie beizulegen (bei juristischen Personen von der für die Ausführung verantwortlich zeichnenden Person). (§ 75 (1-3) und § 44 VgV)

Der Nachweis ist vor Auftragserteilung vom Bestbieter vorzulegen.**Ingenieur/-in** mit Nachweisberechtigung für den vorbeugenden Brandschutz nach NBVO

Für alle Beratungsleistungen gilt: Die Fachplaner müssen über die erforderlichen Qualifikationen verfügen.

- c. **Der Nachweis ist vor Auftragserteilung vom Bestbieter (bei Bewerbergemeinschaften von allen Mitgliedern) vorzulegen:**

Bei juristischen Personen ein aktueller **Auszug aus dem Handelsregister**,Bei **Partnerschaften** ein aktueller Auszug aus dem Partnerschaftsregister nach PartG.

- d. Für **Unternehmen bzw. andere Wirtschaftsteilnehmende** ist die jeweilige Wirtschafts-Identifikationsnummer einzutragen wie zum Beispiel die jeweilige **Umsatzsteuer-ID oder ein Registereintrag (z.B. HRA)**. Bei natürlichen Personen kann „keine Angabe“ eingetragen werden

ID:

- e. Angabe der **Nationalität des wirtschaftlichen Eigentümers** des Bewerbers (gemäß EU 2018/843) bei nicht börsennotierten Unternehmen

Nationalität:

Ich/Wir erkläre/n rechtsverbindlich:

- dass ich/wir die Teilnahme am Verhandlungsverfahren zur Vergabe beantrage/n,
- dass gegen mich/uns bzw. mein/unser Unternehmen keine Ausschlusskriterien gemäß §42 (1) VgV, §§ 123 und 124 GWB vorliegen, siehe Anlage 5,
- **die beigefügte Verpflichtungserklärung zur Einhaltung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftraggebern (HVTG) unterzeichnet zu haben,**
- die Erklärung Bezug zu Russland (Anlage zum BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022) im Auftragsfall unterzeichnet vorzulegen,
- im Falle einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit geringeren Versicherungssummen die Versicherungssummen im Auftragsfall auf die geforderten Summen und Maximierungen anzuheben,
- die Richtigkeit meiner/unserer Angaben.

Ort, Datum

Name der unterschriftsberechtigten Person

Ort, Datum**Name der unterschriftsberechtigten Person**

(bei Bewerbergemeinschaften: Name des Vertreters, sofern eine Vollmacht der Bewerbergemeinschaft vorliegt, oder von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft)

Bewerbungsbogen**1.2 Planer als Bewerbergemeinschaft**

(Bei Bewerbergemeinschaften ist von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft ein separater Bewerbungsbogen auszufüllen)

Name des Bewerbers

☐ federführend

☐ nicht federführend

Bevollmächtigter Vertreter

Straße

Ort

Telefon

E-Mail

Rechtsform

Leistungsumfang / Planungsleistung im Auftragsfall

(bitte die selbst zu erbringende Leistung eintragen)

Leistungsbereich

1.2.1 Angaben zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit (gemäß § 45 VgV)

- a. Nachweis einer ausreichenden **Berufshaftpflichtversicherung** über mind. 2.500.000 Euro für Personenschäden, mind. 2.000.000 Euro für sonstige Schäden bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut.

Die Beträge müssen je Versicherungsjahr jeweils zweifach zur Verfügung stehen.

Der Nachweis ist vor Auftragserteilung vom Bestbieter vorzulegen.

Personenschäden

Mio. Euro

sonstige Schäden

Mio. Euro

- b. Angaben zum **Gesamtumsatz des Bewerbers** (Gesamterlöse ohne Umsatzsteuer) der letzten 3 Kalenderjahre, gemäß § 45 (4) 4. VgV.

Jahr

Gesamtumsatz in Euro

2023

2024

2025 *)

Im Durchschnitt

*) bei noch nicht vorliegender Bilanz bitte den vom Steuerbüro ermittelten vorläufigen Wert eintragen

1.2.2 Angaben zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (gemäß § 46 VgV)

Angaben zu den **Beschäftigten des Bewerbers** der letzten 3 Kalenderjahre, gemäß § 46 (3) 8. VgV.

Jahr	Gesamtzahl der Beschäftigten	davon Führungskräfte	davon festangestellte
2023			
2024			
2025			
Im Durchschnitt			

Bewerbungsbogen**1.2.3 Angaben zur persönlichen Lage**

- a. Bestehen **wirtschaftliche Verknüpfungen** mit anderen Unternehmen?
gemäß Bekanntmachung

☐ ja☐ nein

- b. Nachweis der **Berufszulassung** gemäß der Bekanntmachung, ist als Kopie beizulegen (bei juristischen Personen von der für die Ausführung verantwortlich zeichnenden Person). (§ 75 (1-3) und § 44 VgV)

Der Nachweis ist vor Auftragserteilung vom Bestbieter vorzulegen.

Ingenieur/-in mit Nachweisberechtigung für den vorbeugenden Brandschutz nach NBVO

Für alle Beratungsleistungen gilt: Die Fachplaner müssen über die erforderlichen Qualifikationen verfügen.

- c. **Der Nachweis ist vor Auftragserteilung vom Bestbieter (bei Bewerbergemeinschaften von allen Mitgliedern) vorzulegen:**

Bei juristischen Personen ein aktueller **Auszug aus dem Handelsregister**,

Bei **Partnerschaften** ein aktueller Auszug aus dem Partnerschaftsregister nach PartG.

- d. Für **Unternehmen bzw. andere Wirtschaftsteilnehmende** ist die jeweilige Wirtschafts-Identifikationsnummer einzutragen wie zum Beispiel die jeweilige **Umsatzsteuer-ID oder ein Registereintrag (z.B. HRA)**. Bei natürlichen Personen kann „keine Angabe“ eingetragen werden

ID:

- e. Angabe der **Nationalität des wirtschaftlichen Eigentümers** des Bewerbers (gemäß EU 2018/843) bei nicht börsennotierten Unternehmen

Nationalität:

Bewerbungsbogen**1.2.4 Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft**

Name des von der
Bewerbungsgemeinschaft
bevollmächtigten
Vertreters

Anschrift

Wir erklären rechtsverbindlich:

- im Falle einer Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden,
- dass der bevollmächtigte Vertreter der Arbeitsgemeinschaft die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich und mit uneingeschränkter Vollmacht vertritt,
- dass die Mitglieder für die Erfüllung sämtlicher vertraglicher und außervertraglicher Verpflichtungen als Gesamtschuldner haften,
- dass keine Ausschlusskriterien gemäß §42 (1) VgV, §§ 123 und 124 GWB vorliegen, siehe Anlage Nr. 5,
- **dass die Verpflichtungserklärung zur Einhaltung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftraggebern gemäß HVTG unterzeichnet beigefügt ist,**
- dass, im Falle einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung mit geringeren Versicherungssummen, die Versicherungssummen im Auftragsfall auf die geforderten Summen und Maximierungen anzuheben,
- die Richtigkeit unserer Angaben.

Das Formular ist von **allen** Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft auszufüllen.

Name des Bewerbers / der
Bewerbungsgemeinschaft

Anschrift

Ort, Datum

Name der unterschriftsberechtigten Person

Ort, Datum **Name der unterschriftsberechtigten Person**
(bei Bewerbungsgemeinschaften: Name des Vertreters, sofern eine Vollmacht der Bewerbungsgemeinschaft vorliegt, oder von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft)

Name des Bewerbers / der
Bewerbungsgemeinschaft

Anschrift

Ort, Datum

Name der unterschriftsberechtigten Person

Ort, Datum **Name der unterschriftsberechtigten Person**
(bei Bewerbungsgemeinschaften: Name des Vertreters, sofern eine Vollmacht der Bewerbungsgemeinschaft vorliegt, oder von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft)

Name des Bewerbers / der
Bewerbungsgemeinschaft

Anschrift

Ort, Datum

Name der unterschriftsberechtigten Person

Ort, Datum **Name der unterschriftsberechtigten Person**
(bei Bewerbungsgemeinschaften: Name des Vertreters, sofern eine Vollmacht der Bewerbungsgemeinschaft vorliegt, oder von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft)

Bewerbungsbogen**1.3 Nachunternehmer**☐ **Nachunternehmer**

Name des Bewerbers

Bevollmächtigter Vertreter

Straße

Ort

Telefon

E-Mail

Rechtsform

Leistungsumfang / Planungsleistung im Auftragsfall

(bitte die selbst zu erbringende Leistung eintragen)

Leistungsbereich

1.3.1 Angaben zur persönlichen Lage

- a.** Bestehen **wirtschaftliche Verknüpfungen** mit anderen Unternehmen?
gemäß Bekanntmachung

☐ ja

Wenn ja, mit welchen und wie?

☐ nein

- b.** Nachweis der **Berufszulassung** gemäß der Bekanntmachung, ist als Kopie beizulegen (bei juristischen Personen von der für die Ausführung verantwortlich zeichnenden Person). (§ 75 (1-3) und § 44 VgV)

Der Nachweis ist vor Auftragserteilung vom Bestbieter vorzulegen.**Ingenieur/-in** mit Nachweisberechtigung für den vorbeugenden Brandschutz nach NBVO

Für alle Beratungsleistungen gilt: Die Fachplaner müssen über die erforderlichen Qualifikationen verfügen.

- c.** **Der Nachweis ist vor Auftragserteilung vom Nachunternehmer des Bestbieters vorzulegen:**

Bei juristischen Personen ein aktueller **Auszug aus dem Handelsregister**,Bei **Partnerschaften** ein aktueller Auszug aus dem Partnerschaftsregister nach PartG.

Bewerbungsbogen**1.3.2 Verpflichtungserklärung für Nachunternehmer**

Diese Erklärung ist im Falle der Verpflichtung eines Nachunternehmers zu unterschreiben.

Name des Bewerbers / der Bewerbergemeinschaft	
Anschrift	

Name des Nachunternehmers (Büros / Unternehmens)	
Anschrift	
Leistungsbereich:	
Beschreibung der Teilleistung:	

Ich/Wir erkläre/n rechtsverbindlich:

- dass ich/wir die Teilnahme am Verhandlungsverfahren zur Vergabe beantrage/n,
- dass keine Ausschlusskriterien gemäß §42 (1) VgV, §§ 123 und 124 GWB vorliegen, siehe Anlage Nr. 5,
- **dass die Verpflichtungserklärung zur Einhaltung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftraggebern gemäß HVTG unterzeichnet beigelegt ist,**
- im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber / Bewerbergemeinschaft diesen mit den Fähigkeiten meines/unseres Unternehmens für die angegebenen Leistungsbereiche zur Verfügung zu stellen,
- die Richtigkeit meiner/unserer Angaben.

Ort, Datum	Name der unterschriftsberechtigten Person
------------	---

Ort, Datum
(bei Bewerbergemeinschaften: Name des Vertreters, sofern eine Vollmacht der Bewerbergemeinschaft vorliegt, oder von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft)

Name der unterschriftsberechtigten Person (Nachunternehmer)

Bewerbungsbogen

Diese Erklärung muss **vom Bewerber**, im Falle einer Bewerbergemeinschaft **von allen Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft** sowie im Falle von Nachunternehmern **von allen Nachunternehmern** eigenhändig unterschrieben werden.

1.4 Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetzes (HVTG) vom 17. Juni 2026, GVBl. 2026 Nr. 40

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn entsprechend den Vorgaben des § 4 HVTG zur Zahlung des Mindestlohns gemäß § 20 des Mindestlohngesetzes (MiLoG) bzw. des Tariflohns nach dem Arbeitnehmer- Entsendegesetz (AEntG) nicht auf Beschäftigte bezieht, die bei einem Bieter oder Nachunternehmer im EU-Ausland beschäftigt sind und die Leistung im EU-Ausland erbringen.

Nachfolgende Erklärung ist mit dem Angebot abzugeben.

1. Ich/Wir verpflichte/n mich/uns,
 - meinen/unseren Beschäftigten bei der Ausführung der Leistung mindestens das Entgelt zu gewähren, das nach § 4 Abs. 1 und 3 HVTG in einer Rechtsverordnung des Landes für die Erbringung der betreffenden Leistung verbindlich vorgegeben wird. Soweit eine solche Rechtsverordnung keine Anwendung findet, verpflichte/n ich/wir mich/uns, bei der Ausführung der Leistung mindestens das Entgelt zu gewähren, das nach dem Mindestlohngesetz, einem nach dem Tarifvertragsgesetz für allgemeinverbindlich erklärten Tarifvertrag, einem nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetz für allgemeinverbindlich erklärten Tarifvertrag, einer nach § 7, § 7a oder § 11 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes oder einer nach § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben wird. Ich/wir nehme/n weiterhin zur Kenntnis, dass bei Vorliegen von Anhaltspunkten dafür, dass gegen diese Verpflichtungen verstoßen wird, auf Anforderung dem öffentlichen Auftraggeber oder dem Besteller deren Einhaltung nachzuweisen ist.
 - meinen/unseren Beschäftigten bei der Ausführung einer Leistung über Verkehrsleistungen und freigestellte Schülerverkehre mindestens das in Hessen für diese Leistung in einem einschlägigen und repräsentativen mit einer tariffähigen Gewerkschaft vereinbarten Tarifvertrag vorgesehene Entgelt einschließlich der Aufwendungen für die Altersversorgung und der für entgeltrelevant erklärten Bestandteile dieser Tarifverträge zu zahlen und Erhöhungen während der Ausführungszeit vorzunehmen. Ausgenommen hiervon sind Auszubildende.
2. Ich/Wir erkläre/n, dass ich/wir nicht wegen eines Verstoßes nach § 21 MiLoG (Bußgeldvorschriften) mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 Euro belegt worden bin/sind und damit nicht die Voraussetzungen für einen Ausschluss von der Auftragsvergabe nach § 19 Abs. 1 und 3 MiLoG vorliegen.
3. Ich/Wir verpflichte/n mich/uns, für den Fall des Einsatzes von Nachunternehmen, mit diesen die Erfüllung der Verpflichtungen nach den §§ 4, 5 und 10 HVTG vertraglich zu vereinbaren. Spätestens vor Beginn der Ausführung der Leistung durch das Nachunternehmen habe ich/haben wir dem Auftraggeber eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmens im vorstehenden Sinne vorzulegen; bei Bauleistungen ist bis zum 24. Dezember 2026 sowohl die Vorlage einer Verpflichtungserklärung als auch die Angabe der Präqualifikationsnummer Tarif möglich. Ab dem 25. Dezember 2026 ist bei Bauleistungen zwingend die Präqualifikationsnummer Tarif für das vorgesehene Nachunternehmen anzugeben. Gleiches gilt, wenn ich/wir oder ein beauftragtes Nachunternehmen zur Ausführung des Auftrags Arbeitskräfte eines Verleihunternehmens einsetze(n)/einsetzt. Diese Verpflichtung gilt entsprechend auch für alle weiteren Nachunternehmen und Verleihunternehmen.

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst,

dass ein nachweislich schuldhafter Verstoß gegen meine/unsere Verpflichtungen

- den Ausschluss meines/unseres Unternehmens von diesem Vergabeverfahren zur Folge haben kann,
- den Ausschluss meines/unseres Unternehmens für die Dauer von bis zu drei Jahren von der Vergabe öffentlicher Aufträge der ausschließenden Vergabestelle zur Folge haben kann,
- eine Vertragsstrafe zur Folge haben kann,
- den Auftraggeber zur fristlosen Kündigung berechtigen kann.

Ort/Datum

Firmenbezeichnung

Name des Erklärenden *)

Bewerbungsbogen**1.5 Erklärung Bezug zu Russland****Anlage zum BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022****Eigenerklärung**

(von allen Bewerbern / Bietern / allen Mitgliedern von Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften)

Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):

1. Der / die **Bewerber / Bieter** gehört / gehören nicht zu den

in **Artikel 5 k)** Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren,

genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,

- a) **durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,**
- b) **durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,**
- c) **durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.**

2. Die am Auftrag als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.

3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

Ort, Datum

Ort, Datum

Name der unterschriftsberechtigten Person

Name der unterschriftsberechtigten Person

(bei Bewerbergemeinschaften: Name des Vertreters, sofern eine Vollmacht der Bewerbergemeinschaft vorliegt, oder von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft)

Bewerbungsbogen

Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 lautet wie folgt:

- (1) Es ist verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen:
- a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,
 - b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder
 - c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln, auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.
- (2) Abweichend von Absatz 1 können die zuständigen Behörden die Vergabe oder die Fortsetzung der Erfüllung von Verträgen genehmigen, die bestimmt sind für
- a) den Betrieb ziviler nuklearer Kapazitäten, ihre Instandhaltung, ihre Stilllegung, die Entsorgung ihrer radioaktiven Abfälle, ihre Versorgung mit und die Wiederaufbereitung von Brennelementen und die Weiterführung der Planung, des Baus und die Abnahmetests für die Indienstellung ziviler Atomanlagen und ihre Sicherheit sowie die Lieferung von Ausgangsstoffen zur Herstellung medizinischer Radioisotope und ähnlicher medizinischer Anwendungen, kritischer Technologien zur radiologischen Umweltüberwachung sowie für die zivile nukleare Zusammenarbeit, insbesondere im Bereich Forschung und Entwicklung,
 - b) die zwischenstaatliche Zusammenarbeit bei Raumfahrtprogrammen,
 - c) die Bereitstellung unbedingt notwendiger Güter oder Dienstleistungen, wenn sie ausschließlich oder nur in ausreichender Menge von den in Absatz 1 genannten Personen bereitgestellt werden können,
 - d) die Tätigkeit der diplomatischen und konsularischen Vertretungen der Union und der Mitgliedstaaten in Russland, einschließlich Delegationen, Botschaften und Missionen, oder internationaler Organisationen in Russland, die nach dem Völkerrecht Immunität genießen.
 - e) den Kauf, die Einfuhr oder die Beförderung von Erdgas und Erdöl, einschließlich raffinierter Erdölzeugnisse, sowie von Titan, Aluminium, Kupfer, Nickel, Palladium und Eisenerz aus oder durch Russland in die Union, oder
 - f) den Kauf, die Einfuhr oder die Beförderung von Kohle und anderen festen fossilen Brennstoffen, die in Anhang XXII aufgeführt sind, bis 10. August 2022.
- (3) Der betreffende Mitgliedstaat unterrichtet die anderen Mitgliedstaaten und die Kommission über jede nach diesem Artikel erteilte Genehmigung innerhalb von zwei Wochen nach deren Erteilung.
- (4) Die Verbote gemäß Absatz 1 gelten nicht für die Erfüllung — bis zum 10. Oktober 2022 — von Verträgen, die vor dem 9. April 2022 geschlossen wurden.

Bewerbungsbogen**Referenzbogen zu A.1 der Bewertungsmatrix (Referenzprojekt 1)**

Projekt:											Anlage Nr.:																																				
Bauherr/ -in, Ansprechpartner: (Name, Adresse, Tel, email)																																															
Name Projektleiter/ -in:																																															
Baukosten gesamt in € brutto:																																															
Baukosten KG 300-400 in € brutto:																																															
Kurze Beschreibung des Projektes:																																															
Leistungszeitraum: (Monat/Jahr)	von: (Monat/Jahr) bis: (Monat/Jahr) Inbetriebnahme: (Monat/Jahr)																																														
Honorarzone (zutreffendes ankreuzen)	<table border="1"> <tr> <td>☐</td> <td>☐</td> <td>☐</td> <td>☐</td> <td>☐</td> </tr> <tr> <td>I</td> <td>II</td> <td>III</td> <td>IV</td> <td>V</td> </tr> </table>										☐	☐	☐	☐	☐	I	II	III	IV	V																											
☐	☐	☐	☐	☐																																											
I	II	III	IV	V																																											
Leistungsphasen (zutreffendes ankreuzen)	<table border="1"> <tr> <td rowspan="2">beauftragt:</td> <td>☐</td><td>☐</td><td>☐</td><td>☐</td><td>☐</td><td>☐</td><td>☐</td><td>☐</td><td>☐</td> </tr> <tr> <td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td> </tr> <tr> <td rowspan="2">erbracht</td> <td>☐</td><td>☐</td><td>☐</td><td>☐</td><td>☐</td><td>☐</td><td>☐</td><td>☐</td><td>☐</td> </tr> <tr> <td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td><td>6</td><td>7</td><td>8</td> </tr> </table>										beauftragt:	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	1	2	3	4	5	6	7	8	erbracht	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	1	2	3	4	5	6	7	8	
beauftragt:	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐																																						
	1	2	3	4	5	6	7	8																																							
erbracht	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐																																						
	1	2	3	4	5	6	7	8																																							
Nutzung als Schule/Hochschule	ja: ☐																																														
Projekt mit Cluster- bzw. Lernbereichen gemäß AGBF Bund	ja: ☐										Erläuterung in Beschreibung des Projekts																																				
öffentliches Vergaberecht	ja: ☐																																														
Erklärung zur Zufriedenheit	beiliegend: ☐										Eigenerklärung oder Referenzschreiben/Bescheinigung gemäß Bewertungsmatrix																																				
Darstellung in DIN A4 max. 4 Seiten	beiliegend: ☐										Hinweis: Punkte können nur vergeben werden, wenn die Maßnahme hinsichtlich der Wertungskriterien eindeutig beschrieben ist.																																				

Bewerbungsbogen**1.5.1 Referenzbogen zu A.1 der Bewertungsmatrix (Referenzprojekt 2)**

Projekt:											Anlage Nr.:
Bauherr/ -in, Ansprechpartner: (Name, Adresse, Tel, email)											
Name Projektleiter/ -in:											
Baukosten gesamt in € brutto:											
Baukosten KG 300-400 in € brutto:											
Kurze Beschreibung des Projektes:											
Leistungszeitraum: (Monat/Jahr)	von: Monat/Jahr				bis: Monat/Jahr				Datum Inbetriebnahme: Monat/Jahr		
Honorarzone (zutreffendes ankreuzen)	☐ I	☐ II	☐ III	☐ IV	☐ V						
Leistungsphasen (zutreffendes ankreuzen)	beauftragt:		☐ 1	☐ 2	☐ 3	☐ 4	☐ 5	☐ 6	☐ 7	☐ 8	
	erbracht		☐ 1	☐ 2	☐ 3	☐ 4	☐ 5	☐ 6	☐ 7	☐ 8	
Nutzung als Schule/Hochschule	ja:		☐								
Projekt mit Cluster- bw. Lernbereichen gemäß AGBF Bund	ja:		☐								
öffentliches Vergaberecht	ja:		☐								
Erklärung zur Zufriedenheit	beiliegend:		☐								
Darstellung in DIN A4 max. 4 Seiten	beiliegend:		☐								
			Hinweis: Punkte können nur vergeben werden, wenn die Maßnahme hinsichtlich der Wertungskriterien eindeutig beschrieben ist.								